

Checkliste für das Zusammenstellen der Unterlagen für die

## Steuererklärung 2023

---

In der Steuererklärung 2023 müssen die Angaben des Jahres 2023 deklariert werden.

### 1. Für das Wertschriftenverzeichnis

- Angaben Bank- / PC-Konti für die Rückerstattung der Verrechnungssteuer (allenfalls für das Jahr 2023 Zinsausweise bei Bank verlangen).
- Angaben über erhaltene und gemachte Schenkungen oder Erbschaften (Datum, Betrag und Name) sowie Beteiligungen an Erbengemeinschaften oder an noch ausstehenden Erbschaften.
- Belege über Lotteriegewinne.
- Alle Belege des Jahres 2023, welche mit Ihrem Vermögen im Zusammenhang stehen (Zinsgutschriften, Kauf- und Verkaufsabrechnungen der Wertschriften, Depotauszüge sowie Kontosaldi per 31.12.2023 etc.).
- Angaben über geldwerte Leistungen des Arbeitgebers, massgebliche Beteiligungen an der Arbeitgeberin (mind. 10 %), privilegierte Dividendenbesteuerung.
- Belege Lottogewinne.

### 2. Für das Schuldenverzeichnis

- Belege aller bezahlten Schuldzinsen des Jahres 2023 sowie Ausweis des Schuldbetrages per 31.12.2023 der Hypothekar- und übrigen Kreditzinsen sowie von Baurechtszinsen (allenfalls für das Jahr 2023 Zinsausweise bei Bank verlangen).

### 3. Für das Verzeichnis der Renten/Pensionen/Taggelder

- Rentenbescheinigungen der AHV, Pensionskasse oder von privaten Vorsorgeinstituten (Ergänzungsleistungen sind steuerfrei!) inkl. Kinderrenten sowie Datum der ersten Rentenzahlung.
- Bescheinigung über Leistungen der Arbeitslosenversicherung, Taggelder von Kranken- und Unfallversicherungen sowie Leistungen anderer Versicherungen im Jahr 2023.

### 4. Für das Verzeichnis der Erwerbseinkommen und Berufsauslagen

- Lohnausweise für das Jahr 2023 (von beiden Ehegatten).
- Jahresrechnungen von Selbständigerwerbenden (oder gleichwertige Aufstellungen und Aufzeichnungen).
- Allfällige Aufstellung bzw. Belege über anderweitiges Einkommen im 2023 inkl. Spesen, geldwerte Leistungen, Nebenwerb, Mitarbeiterbeteiligungen, Taggeld-Abrechnungen etc.
- Beiträge an die zweite und dritte Säule (Bescheinigungen beilegen) inkl. Einkäufe.
- Angaben über Auslagen, welche mit dem Erwerbseinkommen im Zusammenhang stehen (Kosten öffentlichen Verkehr oder Anzahl Auto-Kilometer zum Arbeitsort sowie auswärtige Verpflegung und auswärtige Zimmerkosten).
- Angaben über Geschäftswagen, Anzahl Aussendiensttage etc.
- Angaben/Belege über Ausbildungs-, Weiterbildungs- und Umschulungskosten (inkl. Angaben über Kostenanteil Arbeitgeber).

### 5. Für das Verzeichnis der privaten Liegenschaften

- Schätzungsverfügung(en) der Liegenschaft(en), auch für Eigennutzungswert bei Wohnrechten
- Belege der Mieterträge (ohne Nebenkosten), Pachtzinsen sowie Unterhaltskosten.
- Belege über bezahlte oder erhaltene Baurechtszinsen.
- Belege über weitere Erträge (wie z.B. Einspeisevergütungen KEV bei Photovoltaikanlagen; Wohnbauförderungsbeiträge WEV)

### 6. Für das Verzeichnis der Alimenter und Unterhaltsleistungen

- Aufstellung oder je ein Monatsbeleg über erhaltene sowie bezahlte Unterhaltsleistungen vom geschiedenen oder getrennt lebenden Ehegatten (inkl. Alimenter an Kinder) inkl. allfälliger Kinderzulagen.
- Unterhaltsvertrag, Trennungs-/Scheidungsvereinbarung.

## **7. Für das Verzeichnis der Versicherungsprämien und Zinsen von Sparkapitalien, Gemeinnützige Zuwendungen**

- Belege über sämtliche Kranken- und Unfallversicherungsprämien sowie Lebensversicherungsprämien.
- Belege der erhaltene Prämienverbilligung.
- Belege über freiwillige Beiträge an gemeinnützige und soziale Institutionen sowie an politische Parteien.

## **8. Für das Verzeichnis der Krankheits- und Unfallkosten**

- Angaben/Belege über ungedeckte Krankheitskosten (Selbstbehalte Krankenkasse, Zahnarzt- und Brillenkosten).
- Angaben/Belege über behinderungsbedingte Kosten inkl. Arztnachweise.

## **9. Für die Spezialdeklarationen**

- Angaben/Belege über erhaltene Kapitaleistungen und Kapitalabfindungen sowie Haftpflichtleistungen.
- Angaben/Belege über Schenkungen/Erbschaften/Erbschaften und Erbbeteiligungen sowie zu Erbengemeinschaften.
- Angaben/Belege über Nachmeldung zur Nachbesteuerung von bisher nicht versteuerten Einkommen und Vermögen seit 2013.

## **10. Für das Hauptformular der Steuererklärung 2023**

- **Personalien aller Familienmitglieder gemäss den Angaben auf der ersten Seite des Hauptformulars inkl. Angaben zu allein Erziehenden und Kinderdrittbetreuungskosten sowie die neuen AHV-Nummern.**
- Steuererklärung der Vorperiode 2022 inkl. Veranlagungsverfügung und dazugehörige Unterlagen/Beilagen.
- Angaben über allfällige unentgeltliche oder entgeltliche Wohnrechte (Schätzungsverfügung beilegen).
- Angaben/Belege über weitere Einkünfte, Gewinne, Korporations- und Genossennutzen, Gratisaktien etc.
- Angaben/Belege über bezahlte AHV-Beiträge (z.B. bei Frührentnern und Nichterwerbstätigen).
- Angaben/Belege über bezahlte Kosten für die Drittbetreuung von Kindern (z.B. Kinderkrippe)
- Angaben/Belege über bezahlte Unterstützungsbeiträge an erwerbsunfähige / beschränkt erwerbsfähige Personen
- Angaben über weitere Abzüge (wie z.B. Renten, dauernde Lasten)
- Deklaration der Lebens- und Rentenversicherungen mit Name der Gesellschaft, Abschlussjahr, Ablaufjahr, Versicherungssumme und Rückkaufswert (unbedingt Bescheinigungen der Versicherung beilegen).
- Angaben über sonstige Vermögenswerte (z.B. unverteilter Erbschaften, Bargeld, Edelmetalle, Sammlungen und Kunstgegenstände, Vermögensanteile an Personengesellschaften).
- Fahrzeugbestand (Autos, Motorräder, Boote) per 31.12.2023 mit Angabe der Neuanschaffungen im Jahr 2023 (Modell/Bezeichnung, Anschaffungspreis, Leasingvertrag, Anschaffungsjahr, Kontrollschild-Nr.).